

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Jürgen Pelz
	Telefon (0202)	563 - 5305
	Fax (0202)	563 - 8492
	E-Mail	Juergen.Pelz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.04.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0398/13</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>04.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Oberbarmen</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>04.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Ronsdorf</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>05.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Elberfeld</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>11.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Barmen</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>12.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Vohwinkel</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>26.06.2013</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Erhebung von Straßenbaubeiträgen</b>		
<b>- Vorgesehene oder bereits durchgeführte Beitragsverfahren im Jahr 2013 -</b>		

### Grund der Vorlage

Information der parlamentarischen Gremien über die für das Jahr 2013 von der Verwaltung vorgesehenen oder bereits durchgeführten Straßenbaubeitragsverfahren.

### Beschlussvorschlag

Die für das Jahr 2013 vorgesehenen oder bereits durchgeführten Straßenbaubeitragsverfahren werden ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Meyer

## **Begründung**

Das Ressort Straßen und Verkehr wird für die in der Anlage aufgeführten Straßen in diesem Jahr Straßenbaubeitragsverfahren durchführen bzw. hat diese bereits durchgeführt. Die den Verfahren zugrunde liegenden Baumaßnahmen reichen zurück bis in das Jahr 2010.

Sobald die Verwaltung die Vorermittlungen zu den noch nicht veranlagten Straßen abgeschlossen hat, wird dem betroffenen Personenkreis (Grundstückseigentümer/innen und Erbbauberechtigte) etwa 3 Monate vor Versendung der Beitragsbescheide schriftlich das zu erwartende Veranlagungsverfahren angekündigt. Ca. 6 Wochen vor dem Beitragsbescheid erhalten die Betroffenen dann eine weitere Information, in der die Höhe der Beitragsforderung beziffert und die Grundlagen der Beitragsberechnung mitgeteilt werden (Anhörung zum Beitragsbescheid). Sollten die Berechnungsgrundlagen im Einzelfall nicht den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen, haben die Grundstückseigentümer und Grundstückseigentümerinnen sowie die Erbbauberechtigten an dieser Stelle die Möglichkeit, die Verwaltung auf mögliche Unstimmigkeiten hinzuweisen.

Zum heutigen Zeitpunkt lassen sich die Beitragsforderungen im Allgemeinen noch nicht konkretisieren, weil sich die Verfahren erst in der Vorbereitung befinden. Für acht Straßen sind die Veranlagungsverfahren inzwischen abgeschlossen (Buchenring, Winklerstr., 2 Verfahren Nützenberger Str., Worringer Str., Froweinstr., Höchsten und Zur Wolfskuhle).

Die beigefügte Aufstellung beinhaltet nur solche Beitragsverfahren, über die erstmalig informiert wird. Beitragsverfahren, die bereits in den letzten Jahren angekündigt, aber noch nicht durchgeführt wurden, sind in der Aufstellung nicht mehr enthalten. Im Internet ist eine vollständige Liste aller laufenden Beitragsverfahren abrufbar:

[www.wuppertal.de/erschliessungsbeitraege](http://www.wuppertal.de/erschliessungsbeitraege)

## **Demografie-Check**

Die Erhebung von Straßenbaubeiträgen ist eine gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe, die jede Gemeinde erfüllen muss. Sie ist für die demografische Entwicklung der Stadt Wuppertal ohne Relevanz.

## **Kosten und Finanzierung**

Entfällt

## **Zeitplan**

Die in der Anlage aufgeführten Straßenbaubeitragsverfahren sind für dieses Jahr *vorgesehen*. Eine Verschiebung einzelner Verfahren in das nächste Jahr aufgrund anderer Prioritäten ist möglich.

## **Anlagen**

Anlage 01 – Liste der Straßenbaubeitragsverfahren für das Jahr 2013